



Atmosphärisch dichte Bilder läßt der Jugendclub „Spieltrieb“ in der Inszenierung von Klabunds „Der Kreidekreis“ (Szenenfoto) entstehen. Darin hat Dramatik ebenso wie Komik Platz.

Sturm und Drang im Kreidekreis

WAZ
19.4.99

Jugendclub zeigt ein Stück von Klabund

Vom Staub befreit: Der Jugendclub „Spieltrieb“ des Grillo-Theaters zeigt Klabunds fast vergessenes Stück „Der Kreidekreis“ in einer temporeichen und spannenden Inszenierung. Das Publikum war von der Premiere in der Casa Nova begeistert.

Bambusstöcke wiegen sich leicht. Musiker entlocken ihren Instrumenten fernöstliche Klänge. Ein Hauch von China liegt in der Luft. Die Bühnenausstattung von Britta Meier ist schlicht und variabel. Kostüme deuten die 20er Jahre an. Paravents und Holzbänke werden zum Spielmaterial. Die Mitglieder des Jugendclubs schaffen daraus immer neue Räume für das Stück um die schicksalsge-

beutelte Haitang, die einiges erleiden muß, bis sie ihren Prinz bekommt.

Sturm und Drang beherrschen die Szenerie. Das Ensemble ist fast ständig in Bewegung. Und so heißt auch das Zauberwort der ersten „Spieltrieb“-Produktion. Spielleiter Eduar-

Premiere

do Kapsch und Thomas Stich sowie Dramaturg Michael Steindl lassen in ihrer Inszenierung mit den Jugendlichen Bilder von atmosphärischer Dichte entstehen.

Dazu tragen auch der von Kitsch und Staub befreite Text bei, aber vor allem die geschlossenen Auftritte. Zuweilen scheint die Gruppe gar zu ei-

nem Körper zu verschmelzen. Die weiblichen Hauptrollen sind gleich mehrfach besetzt, was den Eindruck der Gemeinsamkeit noch verstärkt. Individuelle Fähigkeiten gehen dennoch nicht unter. Sie sind Teil der beachtlichen Ensembleleistung.

Das dynamische und spannungsgeladene Spiel birgt Dramatik im Teehaus ebenso wie Komik im Gerichtssaal. Die Musiker Claas Bösling, Simon Camatta und Sven Weiden unterstreichen sehr geschickt das Geschehen, das trotz Mord und Korruption auf ein Happy-End hinausläuft. Denn im alles entscheidenden Kreidekreis zählt nur die Liebe.

Dagmar Schwalm

Weitere Termine: 23., 24. und 30. April. Karten: ☎ 81 22-200.

Neue Musik sein kann...
Die einleitenden für
Stücke „Klänge Farbe
Bewegung“ von W

Neue Musik

Grandjean spielten...
einander gestellten...
die zum Teil an Tanz...
nerten. Dann v...
hauchzarte, im Rau...
verwelkende Klänge...
zen Phrasen von h...
gressivität ab.

Einen ähnlich...
schen Aufbau ließ...
zweite Teil des Abe...
nen. Michael Reude...
hige und reduzierte...
che in „Fond III“ un...
farbenreiche K...
„Cendres“ der Fir...
Saariaho und Man...
kes „Ritus“. Das Wo...
selte durch subtile I...
on in diesem sich ste...
tenden Spiel mit fo...
der Intervallhöhe. I...
zelebrierten einen G...
durch aktuellstes M...
fen, in dem Klang...
und Raum schöpf...
schmelzen. Dirk A

Konzerte auf Vil Hügel

Das Folkwang...
orchester gibt auf...
Hügel die letzten...
Konzerte in dies...
Am 23. und 24...
20Uhr und am 25...
11 Uhr stehen da...
konzert in D-D...
sowie die Sinfoni...
D-Dur KV 504...
punkt. Der S...
Abends ist...
Kirschnereit. Di...
rische Leitung...
Heinz Bloemeke...
Karten: ☎ 23 00